

Erledigt

High Sierra oder Mojave auf vorhandener Hardware möglich?

Beitrag von „thomas4golf“ vom 20. Januar 2019, 13:42

Hallo,

da ich neu auf diesem Gebiet und im Forum bin, wusste ich nicht genau, wo ich meine Anfrage posten soll. Ich hoffe, hier ist es korrekt?

Vorhaben:

Mit meiner vorhandenen Hardware (siehe Profil, bzw. angehangene Pics mit CPU-Z ausgelesen) "High Sierra oder Mojave" auf meinem Desktop zu installieren.

Die Software "BDUtility" habe ich mir schon heruntergeladen und erste "Gehversuche" gestartet.

Nun habe ich gelesen, daß eine evtl. Anpassung bzgl. Kernel, GPU, etc. in der "EFI-Partition" stattfinden muss.

Die passenden Dateien für das Mainboard, die CPU sowie die GPU konnte ich aber nicht im AMD-Bereich finden.

Wäre super, wenn mir da jemand mal unter die Arme greifen könnte und mir den rechten Weg weist, bzw. mir sagt

ob mein Vorhaben überhaupt möglich ist!

The screenshot shows the CPU-Z application window. The 'Mainboard' tab is active, displaying details for an ASUSTeK PRIME A320M-K motherboard. The 'Processor' tab is also visible, showing an AMD A10-9700 processor with 10 compute cores. The 'BIOS' tab shows American Megatrends Inc. BIOS version 4207. The 'Graphic Interface' tab shows PCI-Express version 3.0. The 'Caches' tab shows L1, L2, and L3 cache details.

Manufacturer	Model	Rev
ASUSTeK COMPUTER INC.	PRIME A320M-K	X.0x

Chipset	Southbridge	LPCIO
AMD K15 BMC	AMD A320	ITE IT8655

Brand	Version	Date
American Megatrends Inc.	4207 - AMD AGESA PinnaclePI-AM4 1.0.0.6	12/07/2018

Name	Code Name	Max TDP
AMD A10-9700	Bristol Ridge	65.0 W

Family	Model	Stepping
F	5	1

Core Speed	Multiplier	Bus Speed
1397.17 MHz	x 14.0 (14 - 38)	99.80 MHz

L1 Data	L1 Inst.	Level 2
4 x 32 KBytes	2 x 96 KBytes	2 x 1 MBytes

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/41193-high-sierra-oder-mojave-auf-vorhandener-hardware-m%C3%B6glich/>



Danke im Voraus,

Tommi

Beitrag von „ralf.“ vom 20. Januar 2019, 13:54

Es ist vielleicht möglich. Die Pinnacle Ridge (Ryzen) wird unterstützt. Beim Bristol Ridge gibt es wenig Erfahrungen.

Die IGP liefert da kein ordentliches Bild. Bei Ebay gibt es günstige Karten, z.B. GT710. Aber das hat eigentlich Zeit.

Ein Recovery von High Sierra aus dem Web laden, würde aber gegen die Forenregeln verstoßen.

Beitrag von „thomas4golf“ vom 20. Januar 2019, 16:37

[Zitat von ralf.](#)

Ein Recovery von High Sierra aus dem Web laden, würde aber gegen die Forenregeln

vestoßen.

Ich denke, da ist ein Missverständnis entstanden:

Ich habe mir keine irgendwelche Recovery-Dateien aus dem I-Net gezogen und installiert. Einzig das aus dem

Board hier existierende "BDUtility".

Meine Annahme war es, damit ein fertiges Image zu bekommen. Mir ist das Installationsprozedere nicht

wirklich verständlich, jedoch vermute ich folgendes:

Ich kaufe mir die "Snow Leopard"-DVD als Installationsmedium. Zusätzlich benötige ich einen Bootstick

mit angepassten Dateien für meine Hardware. Diesen kann ich dann mit "BDUtility" erstellen!

Ist das soweit richtig?

Gruß,

Tommi.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 20. Januar 2019, 16:38

Ja ohne DVD oder laufenden Mac/Hack geht garnix

Beitrag von „thomas4golf“ vom 20. Januar 2019, 16:41

Prima,

dann werde ich das gleich mal machen und mir die DVD kaufen!

Eine Apple-ID habe ich ja, wegen dem existierenden iPhone 6S.

Wäre/ist dann ein Upgrade auf High Sierra oder Mojave möglich?

Gruß,

Tommi.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 20. Januar 2019, 16:45

ja, die dvd kommt nur in eine vm um daraus den Installer für hs/mojave zu machen, weiß nicht genau was geht, aber mein a10 7700k konnte auf jeden fall High Sierra....

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Januar 2019, 14:10

[thomas4golf](#) Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.



Beitrag von „griven“ vom 21. Januar 2019, 14:29

Das BDUtility ist schon okay sprich alles was da passiert passiert direkt und ohne Umwege

über Apples Server es ist also nicht unbedingt notwendig sich eine SL DVD zu kaufen (man kann es aber trotzdem machen denn letztlich fördert man damit die Entwicklung von macOS). Beachte bitte das das BDUtility tatsächlich erstmal nur ein Recovery Medium erstellt und somit kein Ersatz für einen vollständigen Installer darstellt. Bei Intel basierten Systemen ist das in aller Regel kein Problem denn hier muss man sich keine Gedanken wegen des Kernels machen bei AMD Systemen kann es zu einem Problem werden da die Installation aus dem Netzwerk (AppStore) erfolgt sprich man im Installationsablauf keinerlei Möglichkeiten hat den Kernel zu ersetzen.

Beitrag von „ralf.“ vom 25. Januar 2019, 12:33

Da wird eine Datei runtergeladen, mit dem Namen: RecoveryHD.pkg

Ich wüßte nicht dass man die aus dem App Store bekommt.

Beitrag von „Chris007“ vom 25. Januar 2019, 12:59

Eine SnowLeopard DVD kauf ist schon einmal gut. SnowLeopard dann in der VM installieren, dann die High Sierra oder Mojave Version aus dem macApp Store laden und damit dann den [InstallStick erstellen](#).

Ich hatte bis vor kurzem auch einen AMD HackMac Maschine, [die Geschichte dazu findest du hier](#), bin dann aber weil mir das ständige Kernel getausche auf den Sack ging auf einen Intel i5 4570 umgestiegen.

Gruß

Chris